



Mobil ohne Auto?

11. KreisBegegnung Zur Zukunft der Mobilität im Kreis Steinfurt

- Mobil sein ohne Auto - ist das in einem Flächenkreis wie dem Kreis Steinfurt überhaupt machbar?
- Welche Trends werden unser mobiles Leben prägen?
- Ist die Förderung der Nahmobilität die Lösung auf alle Fragen der Mobilität im ländlichen Raum?
- Welche Chancen bietet die E-Mobilität?

All diese Fragen wurden bei der 11. KreisBegegnung am 31.05.2012 in Stroetmanns-Fabrik diskutiert. Denn Fakt ist,

- der Demographische Wandel schreitet voran und wir werden immer weniger Bürgerinnen und Bürger mit einem immer höheren Anteil an älteren Menschen.
- vor dem Hintergrund der Rohstoffreserven und der Weltmärkte steigen die „Spritpreise“.
- der „Megatrend“ der Elektro-Fahrräder, in all ihren Facetten, eröffnet völlig neue Möglichkeiten.

Und wie Landrat Thomas Kubendorff betonte: „Darauf müssen und werden wir reagieren.“ Grundlage für den anschließenden Austausch zwischen Referenten und Publikum gaben drei Impulsreferate:

Franz Linder

Planerbüro Südstadt und P3 Agentur für Kommunikation und Mobilität, Köln

thematisierte die Nahmobilität und gab Empfehlungen, wie sich Ansätze aus dem städtischen Umfeld auf den Kreis Steinfurt übertragen lassen. Dabei spannte Franz Linder den Bogen von der Gestaltung von Verkehrsflächen bis hin zu gesundheitlichen Aspekten.

Dr. Michael Frehn

Planersocietät, Dortmund

stellte die Untersuchung vor, die im letzten Jahr im Kreis Steinfurt zum Mobilitätsverhalten der Bürgerinnen und Bürger durchgeführt wurde. Auch hier ging es um konkrete Empfehlungen für die Weiterentwicklung der Mobilität in unserem Kreis. Dr. Frehn betonte, dass es Potentiale gibt, um sowohl den Anteil des Radverkehrs als auch des öffentlichen Personennahverkehrs in unserem Kreis noch weiter zu erhöhen.

Werner Linnenbrink

Regionalverkehr Münsterland u. Leiter KompetenzCenter Fahrgastinformation NRW

stellte zwei ganz konkrete Beispiele aus Mettingen vor: Das MobilAbo ist ein besonderes Abonnement für alle Mettinger Bürgerinnen und Bürger und die Rad+BUS mobilSTation verknüpft Fahrplaninformation, Beratung, Ticketverkauf sowie die clevere Nutzung von Bus und Fahrrad/Pedelec.

Eindrücke der 11. KreisBegegnung



Moderiert wurde der Abend einmal mehr von Elke Frauns (2. von links).



Durch zahlreiche Anregungen und Fragen der Gäste wurde die Vielschichtigkeit des Themas deutlich.